

BILDEN UND BEGEGNEN MIT HOCH3

HochDrei e.V. Schulstraße 9, 14482 Potsdam

Pressemitteilung

Der Verein HochDrei e.V. kritisiert das Vorgehen des Oberbürgermeisters Mike Schubert zur weiteren Entwicklung des historischen Ortes der Garnisonkirche.

Am 24.1.2020 soll in einer Sondersitzung des Hauptausschusses der Landeshauptstadt Potsdam eine Sachverständigenanhörung stattfinden, zur Beschlussvorlage des Oberbürgermeisters, unter anderem eine weitere Jugendbildungsstätte in Potsdam am historischen Ort der Garnisonkirche zu errichten.

Auf den Kompromissvorschlag des Oberbürgermeisters hin, ist viel Kritik geübt worden, auch von HochDrei e.V., der seit 20 Jahren in Potsdam erfolgreich eine internationale Jugendbildungsstätte betreibt.

Die Eröffnung eines weiteren Hauses ist aus unserer Sicht nicht ohne Risiken, nicht nur für HochDrei, dessen Existenz bedroht wäre. Es würde auch die Arbeit der anderen sieben Jugendbildungsstätten im Land Brandenburg beeinträchtigen, die sich mit einer Vielfalt an pädagogischen Konzepten, Inhalten, Themen und regionalen Angeboten, ergänzen.

Mit den vorhandenen, aber dennoch begrenzten Fördermitteln für außerschulische politische Jugendbildung haben bestehende Einrichtungen im Land in den vergangenen Jahren viel Arbeit geleistet.

Im Dezember 2019 ist eine kleine Delegation der Stadt Potsdam, mit Oberbürgermeister Mike Schubert, nach Weimar gereist, um sich die dortige Europäische Jugendbildungsstätte (EJBW) anzuschauen und sich über das Konzept und die Finanzierung zu erkundigen. Die EJBW soll als Vorbild für die geplante Jugendbildungsstätte in Potsdam dienen,

Das Land Thüringen finanziert 40% des Haushalts der EJBW mit einem erheblichen jährlichen Zuschuss.

Weder bei HochDrei in Potsdam noch bei einer der anderen Jugendbildungsstätten im Land hat sich OB Schubert Informationen über die außerschulische politische Jugendbildung in Brandenburg eingeholt.

HochDrei sieht dies als Zeichen dafür, dass es nicht um die Inhalte geht, sondern lediglich um einen politischen Schachzug, die Zerstörung gut funktionierender, fachlich ausgezeichneter Arbeit dabei in Kauf nehmend.

Mit einem Votum für die Vorlage des OB am 24.1.20 würden Tatsachen geschaffen, ohne dass ein Bedarf für eine weitere Jugendbildungsstätte ermittelt wurde, noch eine Klärung der zukünftigen Finanzierung des Betriebs einer solchen Bildungsstätte stattgefunden hat.

HochDrei begrüßt neue Bildungskonzepte, auch die Auseinandersetzung mit der Geschichte Potsdams, jedoch sieht HochDrei keinen Bedarf für eine weitere Bildungseinrichtung mit Übernachtungsbetrieb.

HOCH DREI E.V.
Bilden und Begegnen
in Brandenburg

Schulstraße 9
14482 Potsdam

Telefon 0331. 5813 222
Telefax 0331. 5813 223

E-Mail info@hochdrei.org
Web www.hochdrei.org
Web www.hochlland.de

Seminar- und Gästehaus

HOCHLLAND
Holzmarktstrasse 12
14467 Potsdam

Anfragen bitte an:
buchung@hochdrei.org
Telefon 0331. 2700 835

Kontodaten

Bank für Sozial-
wirtschaft Berlin

SWIFT/BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE32 1002 0500
0003 8046 00

Mittelbrandenburgische
Sparkasse Potsdam

SWIFT/BIC: WELADED1PMB
IBAN: DE68 1605 0000
3503 0044 66

Eine neue Bildungseinrichtung sollte in Ergänzung zu bestehenden Angeboten, nicht als deren Konkurrenz angelegt sein.

HochDrei regt an, ein umfassendes Beteiligungsverfahren für die zukünftige Nutzung des Grundstücks zu initiieren, damit würde der Anspruch der Stadt Potsdam einer jugendgerechten Stadt tatsächlich Rechnung getragen.